



# Best Practice: Alt-Rixdorfer Weihnachtsmarkt

## Worum handelt es sich?

Der traditionelle Berliner Alt-Rixdorfer Weihnachtsmarkt findet jedes Jahr am zweiten Adventswochenende rund um den Neuköllner Richardplatz statt und wird von bis zu 80.000 Interessierten besucht. Veranstalter ist das Neuköllner Bezirksamt.

Nachhaltigkeit wird auf diesem Weihnachtsmarkt auf allen Ebenen großgeschrieben. An 175 Verkaufsständen bieten ausschließlich gemeinnützige Verbände, Gruppen und Vereine selbstgemachte Dinge, schönes Kunsthandwerk, Holzspielzeug, Kerzen, Honig, Marmeladen und liebevoll gebastelte Kleinigkeiten an.

Der Markt lebt zudem seit mehr als 20 Jahren Klimaschutz durch konsequente Abfallvermeidung: Die Gastronomiestände sind dazu verpflichtet, nicht nur ihre Getränke, sondern auch ihr Essen ausschließlich in Mehrwegbehältnissen auszugeben. An einer Vielzahl von Essenständen können neben Klassikern wie Glühwein, Waffeln und Bratwurst auch Spezialitäten aus aller Welt und vegetarisch oder vegane Lebensmittel genossen werden.

## Wie wird Mehrweg umgesetzt?

Für sein Mehrwegangebot setzt das Neuköllner Bezirksamt überwiegend auf Mehrwegbecher aus Polypropylen und Polycarbonat sowie Mehrwegteller und -schalen aus Polypropylen eines professionellen Mehrwegspüldienstleisters, der Becher Miet- und Spülservice aus Hannover. Der Anbieter liefert die Becher, Teller und Schalen an. Die Gastronom\*innen schätzen daher bereits im Vorhinein ihren Geschirrbedarf, können aber während der Veranstaltung weitere Produkte nachordern, da der Dienstleister mit Ausgabestellen vor Ort ist.

Die Becher werden gegen ein Pfand von 50 Cent und die Schalen gegen ein Pfand von je 1 Euro ausgegeben. An jedem Gastronomiestand, der am Mehrwegsystem teilnimmt, können benutzte Becher, Teller und Schalen gegen den Pfandbetrag wieder zurückgegeben werden. Die Gastronom\*innen sammeln das benutzte Geschirr an ihren Ständen in Leergutkisten. Sind diese voll, können sie die Kiste an einer von mehreren Rücknahme-Stationen auf dem Weihnachtsmarktgelände gegen eine Kiste mit sauberem Geschirr austauschen. So wird gewährleistet, dass stets genug sauberes Geschirr an den Ständen vor Ort ist.

Das benutzte Geschirr wird an den Rückgabestationen gesammelt und jeweils Samstag und Sonntag zur Spülung nach Hannover gebracht. Die zentralisierte Reinigung und Trocknung des Mehrweggeschirrs in einer industriellen Spülstraße ist besonders energie- und wassersparend.

Mehrwegteller, -schalen oder -becher, die auf dem Alt-Rixdorfer Weihnachtsmarkt kaputtgehen, werden einem Recycling zugeführt. Das auf dem Weihnachtsmarkt eingesetzte Geschirr ist nicht bedruckt, dadurch kann es nach dem Markt auf anderen Veranstaltungen eingesetzt werden. Dadurch wird eine hohe Umlaufzahl erreicht und die Umwelt besonders geschont.

## Was wird eingespart?

**Durch den Mehrwegeinsatz werden 1,2 Tonnen Verpackungsabfall vermieden und dadurch nahezu 2 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart**

In Menge entspricht das einer Einsparung von rund 96.400 Einweg-Bechern, über 6.000 Einweg-Tellern, -Schüsseln, -Pommesschalen und mehr als 3.000 Einweg-Besteckteilen.

Würden alle Weihnachtsmärkte in Deutschland ein umfassendes Mehrwegsystem umsetzen, könnten nach Berechnungen der DUH jedes Jahr insgesamt rund 3.200 Tonnen Abfall und 5.300 Tonnen CO<sub>2</sub> vermieden werden.



Deutsche Umwelthilfe

EVENT

Zudem setzt sich das Neuköllner Bezirksamt dafür ein, dass auch die an den Weihnachtsmarkt angrenzenden Gastronomiebetriebe Mehrweggeschirr nutzen müssen, sofern diese beim Bezirksamt Verkaufsstände für Essen und Getränke anmelden.

## Was ist daran beispielhaft?

Das Engagement des Neuköllner Bezirksamts ist beispielgebend für jede Stadt und Gemeinde in Deutschland, wie der alljährliche Weihnachtsmarkt verpackungsarm gestaltet werden kann. Ein verpflichtendes Mehrweggebot für die Ausgabe von Speisen und Getränken ermöglicht bis zu 80.000 Besucher\*innen des Alt-Rixdorfer Weihnachtsmarkts besinnliches Schlemmen ohne Einweg-Müll. Das umfassende Mehrwegkonzept sollte auch auf den anderen der circa 3.000 deutschlandweiten Weihnachtsmärkte umgesetzt werden. Ein Poolsystem mit einer externen Spülung erleichtert dabei sowohl den Gastronomen\*innen als auch den Weihnachtsmarktbesucher\*innen den Umgang mit Mehrweg.

## Kontaktinformationen

**Christian Bärmann**

Bezirksamt Neukölln

(030) 902392553

[christian.baermann@bezirksamt-neukoelln.de](mailto:christian.baermann@bezirksamt-neukoelln.de)

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

### DEUTSCHE UMWELTHILFE E.V.

#### **Bundesgeschäftsstelle Radolfzell**

Fritz-Reichle-Ring 4  
78315 Radolfzell

077 32 9995-0

#### **Bundesgeschäftsstelle Berlin**

Hackescher Markt  
Eingang: Neue Promenade 3  
10178 Berlin

030 2400867-0

### ANSPRECHPERSONEN

#### **Elena Schägg**

Senior Expert  
Kreislaufwirtschaft  
[schaegg@duh.de](mailto:schaegg@duh.de)  
030-2400867-465

#### **Christian Behrens**

Fachreferent  
Kreislaufwirtschaft  
[behrens@duh.de](mailto:behrens@duh.de)  
030-2400867-411



SPENDENKONTO - Bank für Sozialwirtschaft Köln | IBAN: DE45 3702 0500 0008 1900 02 | BIC: BFSWDE33XXX